

Lebensfluss.

Die Veränderungen, welche unserem Club widerfahren und die unser Präsi in seinem Überblick beleuchtet, sind nicht nur das «Salz in der Suppe» unseres Clubs oder, in seinen Worten, der nötige Wind auf die Segel unserer Windmühlen, sie sind ja das Zeichen von Leben schlechthin, das reinigende Wasser, dessen wir bedürfen, um nicht in der ewiggleichen (ewig-gestrigen?) Sauce zu verbringen.

Unsere E-HockeyanerInnen sind ja hierzu ein gutes Beispiel mit ihrem Schwung, mit dem sie sich ins sportliche Geschehen einbringen: Ihre Zielsetzungen wollen sie mit ihren Stärken Geselligkeit und Gemeinschaftsgedanken erreichen – sie halten so die besten Voraussetzungen für den Erfolg in Händen.

Der wieder unter dem gewohnt familiären (Weihnachts-)Stern stehende Jahresschluss-Höck rundet dabei den Blick auf unsere unumstössliche Realität ab: Alles ist in fluss, muss in fluss sein – und dennoch geziemt es sich, von Zeit zu Zeit mit einem lachenden und einem weinenden Auge der Rückschau zu frönen, das Erreichte, gemeinsam Erlebte, gemeinsam Geschaffene wieder aufleben zu lassen – sich dann und wann zurück zu lehnen und mit einem Gläschen darauf anzustossen – um danach wieder – zack! – in den Fluss der (weiteren) Veränderungen einzutauchen.

In diesem Sinne – auf ein gutes Jahr 2012!

Günter Heil

Wichtig, in der Agenda vormerken:



33. HV RSCB  24. März 2012

10.00 – 12.00 Uhr, Rossfeld

RSCB
ROLLSTUHLCLUB BERN

Bärli-Redaktionsschluss 2012:

12. April

12. August

12. Dezember

RSCB
ROLLSTUHLCLUB BERN

Worte des Präsidenten

Veränderung als Chance.

Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern und die anderen Windmühlen.

Mit dem Rücktritt von Martin Bolliger als Ressortleiter Curling und mit dem Anliegen von Rolf Jenni, bei den Kidsrolli sein Traineramt demnächst an einen Nachfolger/in zu übergeben, stehen direkte Veränderungen für uns an.



Mit Gaby Kull, die ab Januar 2012 das Ressort Kultur und Freizeit übernommen hat, werden sich unsere kulturellen Anlässe verändern.

Eine Veränderung erfahren die E-Hockeyspieler mit der ab 1. Januar tätigen technischen Kommission der SPV zur Stärkung dieser Sportart.

Veränderungen in der politischen Diskussion um die Umsetzung der IV-Revision 6b sind aktuell.

Ist es nicht so, dass wir uns grundsätzlich keine Veränderungen wünschen? Es wäre doch viel einfacher, einmal gefestigte Positionen und Strukturen wären in Stein gemeisselt.

Aber ist es nicht auch so, dass wir ohne Veränderungen schnell zu einem Auslaufmodell würden? Ist es nicht auch so, dass unser Leben ohne Veränderungen viel langweiliger wäre? Ist es nicht auch so, dass wir ohne Veränderung die Türen für neue Ideen schliessen würden?

So gesehen ist also jede Veränderung auch eine Chance, um neuen Strukturen und Ideen Raum zu geben – die Veränderungen in den Ressorts werden unseren Club erfrischen und beleben!

Unsere Offenheit für die Bildung neuer Ressorts hat unseren Club in den vergangenen 32 Jahren stetig wachsen lassen. Wir sind heute 370 Aktivmitglieder und 115 Passivmitglieder.

Die Anforderungen unserer Mitglieder werden uns weiterhin viele Veränderungen bringen, auf die wir uns im Vorstand stets auch freuen.





SOPUR Xenon

Der leichteste Faltrahmen-Rollstuhl weltweit

Hilfsmittelzentrum Thun

Max Jung AG



für mehr Mobilität...

- Ausstellung
- Testfahren
- Persönliche Beratung
- TOP-Service

Max Jung AG
Eisenbahnstrasse 62
3645 Thun-Gwatt

Sind sie ausgepowert?

Wir können helfen – mit einem breiten Angebot in der neuen Sporternährungscke und unserer kompetenten Beratung.

stern apotheke Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Stern Apotheke Worb Lisa und Urs Salzmann-Wachter
Bahnhofstrasse 20 3076 Worb T 031 839 64 54
www.pharmexpert.ch sternapotheke@pharmexpert.ch

RSGB
ROLLSTUHLCLUB BERN

Worte des Präsidenten

Eine starke Windmühle musste allerdings gegen die IV-Revision 6b tatsächlich gebaut werden: Um unsere Anliegen in der Politik zu vertreten, mussten am Mühlenrad verschiedene wirkungsvolle Windsegel angebracht werden.

Die vier Windsegel setzen sich aus der «DOK» (Dachorganisationenkonferenz der privaten Behindertenhilfe), der Expertengruppe Verein «Nein zum Abbau der IV», der Begleitgruppe Sozialpolitik und dem Einsatz der SPV zusammen.

Dieses Mühlenrad hat direkten und starken Einfluss auf Politiker im National- und Ständerat und verursacht den nötigen Gegenwind gegen die Kräfte, die unsere Anliegen nicht verstehen und deshalb Unterstützungsgelder kürzen wollen.

Mit unserer Windmühle setzen wir auf Dialog, Aufklärung und Verständnis – und nicht auf eine Mauer durch Opposition.

Ihr seht, es wird uns auch im 2012 nicht langweilig!

Herzlichen Dank an euch alle: An den Vorstand, an die RessortleiterInnen und die vielen unverzichtbaren HelferInnen im Hintergrund, die unseren Club mit ihrem Engagement unermüdlich unterstützen.



Ich wünsche euch allen ein gesundes und glückliches neues Jahr!

Thomas Schneider, Präsident Rollstuhlclub Bern

Innovativer METALLBAU mit **LUN** Garantie.
Tel. 056 485 86 79

WETTER
LUN
Lehrunternehmung

www.wetter-ag.ch

Wir haben die Nase vorn

Ich tanke Bioethanol aus Holz
www.flamol.ch

Flamol

Gratis Nr. 0800
BE-707099

Aues Guete!

Die Rolling Thunder wünschen allen Leserinnen und Leser alles Gute im 2012! Auf viele emotionale Momente, sportliche Highlights!

Veränderungen

Im e-Hockey wird es ab diesem Jahr einige Veränderungen geben. Auf nationaler Ebene nimmt die neugegründete TK ihre Arbeit auf. In diesem Gremium wird Peter (Peach) Segmüller (Spieler der Rolling Thunder) alle Spielerinnen und Spieler der Schweiz vertreten. Gratulation Peach zu Deiner Wahl und viel Erfolg in deiner neuen, herausfordernden Tätigkeit.

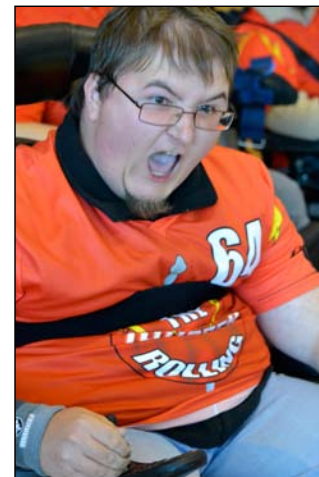
Nationalteam

Die Nationalmannschaft wird im Juni 2012 an der EM teilnehmen (darunter auch Spielerinnen und Spieler von den Rolling Thunder).

Anfangs November 2011 hat in Biglen (als Vorbereitung auf diese EM) ein Vierländerturnier mit Deutschland, Italien, Belgien und der Schweiz stattgefunden. Spannende, schnelle Spiele auf internationalem Niveau, Emotionen, Spielfreude und viel Spass! Rundum ein gelungener Anlass. Dem ganzen Berner Team ein grosses Merci an dieser Stelle für die wertvolle Mitarbeit und der Schweizer Nati im EM-Jahr 2012 viel Erfolg!

Merci!

Brunch als Dank für die Unterstützung. Im November (genau am 19.11.) luden wir zum gemeinsamen Brunch. Spieler, Trainer und Betreuende sowie der Stiftungsrat, die Direktorin des Rossfeld, genossen ein herrliches Frühstück (Dank an die Rossfeldküche). Danach war ein Plauschmätschli gemischt (Fussgänger und e-HockeyspielerInnen) zur Einweihung unserer neuen Banden angesagt. An dieser Stelle nochmals ein riesiges MERCI an den RSCB, coole Sache!





Saison 2012–Ziele

Für unser Team geht es in diesem Jahr darum, den Schweizermeister-Titel wieder nach Bern zurück zu holen. Wir werden alles daran setzen, eine schlagkräftige, spielerisch- und taktisch starke Equipe zu bilden und als ein Team aufzutreten, um so den Pokal wiederum (zum vierten Mal) zu erobern. Das heisst: Intensives Training, individuelle harte Arbeit, gepaart mit unseren Stärken der Geselligkeit, des Gemeinschaftsgedankens – ganz einfach eines «geilen Teams»!

Darin sollen alle Spieler Platz finden, jeder in seinen Möglichkeiten. Es ist uns wichtig, eine breite Basis als Fundament zu haben, darauf in die Spitze hin aufzubauen.

Alle haben wir unsere Rolle in diesem Team, mit Freude und viel Spass aber auch mit Schweisstropfen und Konzentration wollen wir ans Werk gehen. Wir freuen uns sehr auf diese kommende Zeit mit euch allen!

Thundercup 2012 in Belp

Im September 2012 findet der traditionelle Thundercup in Belp statt. Dem OK wünschen wir viel Erfolg bei den Vorbereitungen und ein unvergessliches Heimturnier!

Mit sportlichen Grüßen
Rolling Thunder, die Trainer



Rollstuhlrugby

Jahresbericht 2011

Wie schon im 2010 hatten wir auch im letzten Jahr mit sehr schwankendem Trainingsbesuch zu kämpfen. Neben dem, dass die Zahl der Rugbyspieler seit langen stagniert, kam noch dazu, dass wegen Verletzungen und Krankheit immer zwei bis drei Spieler fehlten. So mussten wir des öftern Trainings absagen, weil sich aus anderen Gründen noch jemand entschuldigte und nur drei oder vier zum Training kommen konnten oder wollten.

Da wir seit langem nicht mehr als Mannschaft an der Schweizermeisterschaft spielen, ist vielleicht auch die Motivation manchmal nicht so gross, regelmässig ins Training zu gehen. Aber eigentlich geht es bei uns ja nicht um Meistertitel und Auszeichnungen, sonder darum, sich regelmässig sportlich zu betätigen.

Im Training sind auch immer neue Rollstuhlfahrer und Rollstuhlfahrerinnen willkommen, die das Rollstuhlrugby kennenlernen wollen. Im Normalfall haben wir auch genügend Rollstühle zur Verfügung, um mitzutrainieren.

Einen grossen Dank an die Helfer und den Trainer, die im Vergangenen Jahr immer wieder zu den Trainings kamen um uns zu helfen. Ohne diese Unterstützung wäre für uns ein Rugbytraining ja nicht möglich.

Marus Stähli

WÜTHRICH ORTHOPÄDIE

PAPIERMÜHLESTRASSE 132
3063 ITTIGEN/BERN
TEL. 031 922 04 14

SEIT 18 JAHREN DAS FACH- GESCHÄFT IN IHRER NÄHE

EINLAGEN NACH MASS (GRATIS FUSSBERATUNG)
KÜNZLISCHUHE, FINNCOMFORT
LAUFBAND MIT VIDEO-ANALYSE
ORTHESEN (KORSETT, KNIESCHIENEN, ETC.)
LENDENMIEDER NACH MASS
SITZSCHALEN-VERSORGUNGEN
STÜTZSTRÜMPFE, BANDAGEN
UNSEREN KUNDINNEN UND KUNDEN STEHEN
RESERVIERTE PARKPLÄTZE ZUR VERFÜGUNG.

BESUCHEN SIE UNS IM INTERNET:
WWW.WUETHRICH-ORTHOPAEDIE.CH



PROMO TON

Professionelle Audioproduktionen
Zentweg 17
3006 Bern

www.promoton.ch

Wusstest du schon, dass ...

- ? ... die HV des RSCB am 24. März im Rossfeld stattfindet
- ? ... die **Rolling Thunder** aus eigener Initiative einen 4-Nationen-Cup organisiert haben. Mit den Teilnehmern Weltmeister Deutschland, Italien und Belgien
- ? ... die **Rolling Thunder** sehr dankbar sind für die grosse Unterstützung durch den RSCB
- ? ... die **Rolling Thunder** nun zwei Bandensets haben und so effizienter trainieren können
- ? ... unser **Haupt-Sponsor Hock'n roll** engagiert sich seit vier Jahren an einem Rollstuhlprojekt in Äthiopien
- ? ... die **Rollivision** am 31. März 2012 in Nottwil stattfindet
- ? ... es bei der **SPV Andalusienrundreise** vom 28.4.–12.5.2012 noch freie Plätze gibt. > www.spv.ch/de/veranstaltungen
- ? ... am 3. Dezember 2011 die «**CHARTA-Lehrstellenaktion 2012**» für die interessierten Jugendlichen begann. www.diecharts.ch Lehrstellen für Menschen mit Behinderung
- ? ... bei der **SPV** für 2012 bereits 32 Sensibilisierungskurse und Paradi-dactkurse fix gebucht wurden
- ? ... der neugewählte **SP-Bundesrat Alain Berset** das EDI übernimmt und somit Chef des Departementes für Soziales und Gesundheit wird? Das ist für die Zukunft der schweizerischen Sozialpolitik eine gute Nachricht!

Wusstest du schon, dass ...

- ? ... die **Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS)** eine nationale Image-Kampagne gestartet hat. Einprägsame Botschaften und emotionsreiche Bilder sollen das **Bewusstsein für Querschnittgelähmte** verankern sowie die tragenden Werte des Leistungsnetzes der Schweizer Paraplegiker-Gruppe vermitteln
- ? ... die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) und die **Glasi Hergiswil** den Mitgliedern der Gönner-Vereinigung der SPS von November 2011 bis 29.2.2012 einen **Rabatt von 10%** auf das gesamte Sortiment der Glasi Hergiswil gewähren

Inserat

Gesucht: Wohnpartner/in

Meine Situation

– Ich fahre Elektro-Rollstuhl aufgrund von Tetraplegie.

Meine Zielsetzung

– Wir beziehen im selben Haus zwei Wohnungen

– Wir stellen gemeinsam AssistentInnen an, welche uns im Haushalt und in der Pflege unterstützen.

Bist du interessiert?

Wir können unsere Zielsetzungen gemeinsam planen.

Bitte um rasche Kontaktnahme:

Monika Schuler, Tel. 031 859 10 27.

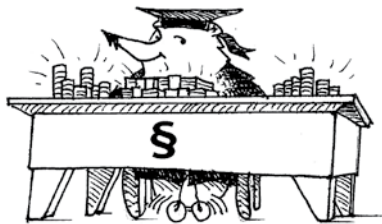
Jahresbericht 2011

In diesem Jahr bin ich als Ressortleiter Sozial- und Rechtsberatung für den RSCB wie folgt tätig gewesen:

- Teilnahme (soweit nach OP möglich) an den Vorstandssitzungen des RSCB sowie der Ressortleitersitzung der SPV;
- Beratung der RSCB-Mitglieder in direkten Besprechungen, via Berichte im Bärli und/oder RSCB-Website, durch Weitergabe von Informationen und Versendung von Unterlagen;
- Weitergabe von Informationen von der SPV oder aus Gerichtsurteilen und Publikationen;
- Weitervermittlung von RSCB-Mitgliedern an die Rechtsberatung der SPV, sofern meine (vorprozessualen) Möglichkeiten ausgeschöpft gewesen sind (z.B. für Prüfung einer Prozesseröffnung).

Der Umfang der Beratungen ist in etwa gleich geblieben wie im letzten Jahr. Am ehesten aufgetaucht sind Fragen zu Invaliditätsberechnungen der IV sowie der Abgabe von Hilfsmitteln durch die IV.

Ich danke für das mir entgegengebrachte Vertrauen und stehe gerne weiterhin für Eure mit Eurer Invalidität zusammen hängenden Fragen zur Verfügung.



Fredy Hasler

Begegnungen

Dass sich das Clubleben des RSCB nicht gross von denen anderer Clubs abhebt, zeigte sich jeweils schon bald nach dem Eintreffen der ersten Festgäste: Das Wiedersehen ist rundum das zentrale Thema, man freute sich herzlich – und die Gesichter strahlen eine tief greifende Zufriedenheit aus!

Tatsächlich begegnet man an jedem unserer Jahresschluss-Höcks dieser familiären Stimmung, sodass einem der Gedanke nur schwer loslässt – diese Begegnungen sind etwas für jede/n Essenzielles: Gemeinsame Erlebnisse verbinden über Jahre, Jahrzehnte – sie sind der Stoff, aus denen unser Leben gewoben wird. Sie in der Begegnung wieder zu finden, birgt die Rückschau auf Unwiederbringliches – unser gelebtes Leben.

Wir haben es wie jedes Jahr genossen – auch wenn die Dia-Rückschau zu den Club-Ursprüngen manch einem(r) bereits zur Sekundär-Erinnerung geworden sein mag.

Was die Bilder auch zeigen: Das Restaurant Dählhölzli ist ein sehr gut geeigneter Ort, bei einem feinem Essen Wiedersehen zu feiern ... v



Jahresschluss-Höck 2011

Die grosse RSCB-Familie ...



... bei Gaumen- und Augenfreuden ...

Jahresschluss-Höck 2011



... und immer dabei ...



... der «harte» Kern des RSCB ...



Jahresschluss-Höck 2011

... mit
entspanntem
Plaudern ...

... Vergangene
Zeiten herauf-
beschwören ...



(... läck, si mir da
jung gsi ...)

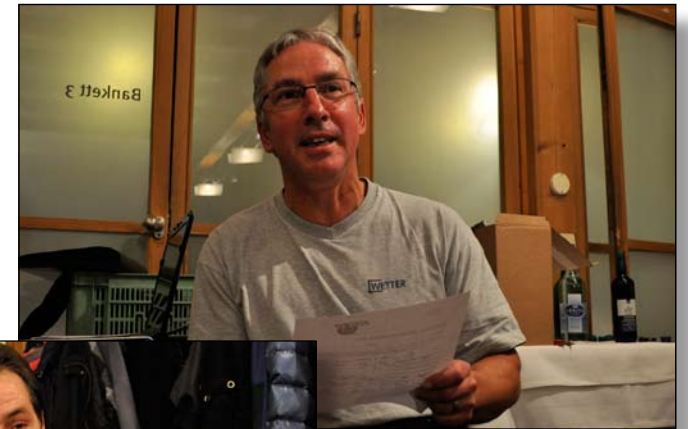
Jahresschluss-Höck 2011

RSCB-Nostalgie ...
... lang, lang
ischs här ...

... unterstützt
durch
Chlöis tolle
Power Point
Präsentation ...



... und natürlich:
«Mitmachen –
gewinnen!»



Was ist Ihnen Komfort und Schlaf wert?

Höhenverstellbare Betten in Spitzenqualität

Unsere Betten basieren auf Säulenmechanik mit elektrisch stufenloser Höhenverstellbarkeit.

Sie ermöglichen ein bequemes zu Bett gehen und Aufstehen, speziell auch für Leute mit Rollstuhl.

Einlegerahmen und Matratze Ihres Bettes können problemlos übernommen werden. Kontaktieren Sie uns!



Liftbett Swiss AG

Im Schossacher 17, 8600 Dübendorf
Tel. 044 821 20 20, info@liftbettswiss.ch
www.liftbettswiss.ch



Hauptsponsor des RSCB

hock'n roll ag, Looslistrasse 21a, 3027 Bern
031 922 28 00, www.hocknroll.ch

geschmackvoll mein Rollstuhl von hock'n roll